SVZ-News

Aktuelles vom SV EATON Ziersdorf

Ausgabe 31 **April 2013** **www.sv-ziersdorf.at** **Redaktionsschluss 29. April 2013**

Eröffnung der Sportanlage

Palmsonntag, 24. März 2013, der große Tag der Eröffnung der Sportanlage. Alles war vorbereitet, um ein großes Fest ablaufen zu lassen. Vieles klappte hervorragend, eines spielte leider überhaupt nicht mit: DAS WETTER. Statt die Eröffnung wie erhofft an einem lauen Frühlingstag durchführen zu können blies den Besuchern eisiger Wind mit zeitweise leichtem Schneetreiben ins Gesicht. Wahrlich keine brauchbaren äußerlichen Bedingungen für einen Fußballnachmittag!

Pünktlich um 14 Uhr eröffnete Moderator Hans Gschwindl den Festakt mit der Begrüßung der Ehrengäste, allen voran Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit seiner Gattin Elisabeth, die als Präsidentin des Vereines "Hilfe im eigenen Land" den Erlös der von FK Austria Wien und dem SV Ziersdorf initiierten Charity-Aktion entgegennehmen durfte. SVZ-Obmann Manfred Binder, Austria-Trainer Peter Stöger und SVZ-Kapitän Andreas Kuntner überreichten einen Scheck in Höhe von € 2.500,--.

Im Rahmen des Festaktes wurden Ehrenobmann Johann Pasching und Kassier Leopold Gieler mit hohen Auszeichnungen des NÖ Fußballverbandes ausgezeichnet. Die Ehrung für Ehrenobmann Willi Stark wird zu einem späteren Zeitpunkt überreicht, er war bei der Eröffnung der Sportanlage leider verhindert. Ehrungen des ASVÖ, des Allgemeines Sportverbandes Österreich, Landesverband Niederösterreich, wurden für ihre Verdienste beim Bau der neuen Sportanlage sowie langjähriger Mithilfe beim Verein an Leopold Bachl, Josef „Max“ Köllner, Alfred Polster, Leopold Schuster, Karl Wunderer, Ing. Hermann Fischer, Herbert Schröter und Herbert Zimmermann überreicht. Die Auszeichnungen wurden von LH Dr. Pröll, NÖFV-Präsident Ludwig Binder und ASVÖ-Vizepräsident Peter Nausch übergeben.

Nach einem kurzen Rückblick auf die Geschichte des Baues der neuen Sportanlage durch Bgm. Johann Gartner betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll: „Das freiwillige Engagement, das hier geleistet wird, ist absolut beispielhaft", sagte der Landeshauptmann im Zuge des Festaktes. Der eigentliche „Eröffnungsakt“ war der Anstoß zum Freundschaftsspiel gegen FK Austria Wien - LH Dr. Pröll spielte den Ball Roman Kienast zu.

Die Segnung der Sportanlage nahm Pfarrer Michael Kalita vor. Mit der Niederösterreichischen Landeshymne wurde der Festakt abgeschlossen.

Es folgte noch die Vorstellung der 6 Nachwuchsmannschaften des SV EATON Ziersdorf - Moderator Hans Gschwindl stellte jeden der einzelnen Burschen - und ein Mädchen - vor.

Die Mannschaft und der Betreuerstab des FK Austria Wien erwiesen sich als sehr freundliche Profis, sie standen für allerlei Fragen und nach Spielschluss für viele Fotos - kein Wunsch wurde abgelehnt, geduldig posierte man in der Kälte - sowie für eine Autogrammstunde zur Verfügung.
Der SV EATON Ziersdorf konnte das Spiel für 15 Minuten offen halten und fand nach dem 0:1 eine gute Gelegenheit zum Ausgleich vor. Dann ging es Schlag auf Schlag, FK Austria Wien nahm das Spiel sehr ernst, führte zur Pause mit 0:7 und machte klar, dass es keine Geschenke zu verteilen gibt (leider auch keinen Ehrentreffer). Nach der Pause wurde beim SV EATON Ziersdorf munter getauscht, man gab auch den Spielern der U23 die Gelegenheit, gegen diesen großen Gegner zu spielen. Das Endergebnis von 0:17 ist zweitrangig, das Erlebnis, gegen den Tabellenführer der Österreichischen Bundesliga gespielt zu haben, bleibt sicher unvergesslich.

Der Bericht auf der Homepage von FK Austria Wien verdeutlicht, dass sich der Gast bei uns sehr wohl gefühlt hat:
17:0 in Ziersdorf - Austria schießt sich für Salzburg warm
Eine gute Trainingseinheit auf der einen Seite, ein Riesenerlebnis auf der anderen – so kann man den Test des FK Austria Wien heute in Ziersdorf wohl am besten definieren. Sieger gab es neben den Violetten (17:0) sowie den Spielern des NÖ-Amateurklubs (1. Klasse Nordwest-Mitte) aber noch einen. Einen ganz besonderen. Das Spiel stand nämlich auch ganz im Zeichen einer Charity-Aktion zugunsten von HILFE IM EIGENEN LAND – Katastrophenhilfe österreichischer Frauen, dafür wurden 2.500 € gespendet.

Zeitgleich mit dieser Partie wurde die neue Sportanlage eingeweiht. Ein kleines Schmuckkästchen, auf dem die Ziersdorfer hoffentlich noch viele tolle Erfolge feiern werden.

Bei der Premiere gab's gegen den Tabellenführer der Bundesliga aber nichts zu erben. Die Veilchen zeigten über 90 Minuten Engagement, Seriosität und Spielfreude, jedenfalls keine Spur von Larifari. Coach Peter Stöger schickte eine Mannschaft aufs Feld, die so durchaus auch in der Liga einlaufen könnte. Neben den Teamspielern fehlten nur Florian Mader (erwartet sein erstes Kind), Kaja Rogulj (Rückenprobleme), Tomas Jun (nach Schlag am Oberschenkel gegen Mattersburg) und Ismael Tajouri-Shradi, sie waren aber ebenfalls beim Spiel auf der Tribüne dabei.
Die meisten Treffer gelangen Kienast (5), gefolgt von Spiridonovic (4), Gorgon und Stankovic (je 2). Nacer Barazite ging bei seinem 45minütigen Auftritt leer aus, aber wenigstens konnte der Holländer wieder etwas Spielpraxis nach seinen Knieproblemen sammeln.

Austria spielte mit: P. Grünwald (46., Kardum); Koch (46., Gorgon), Mally, Rotpuller, Dilaver; Vrsic, A. Grünwald (46., Barazite), Spiridonovic; Stankovic, Kienast, Simkovic.

Tore: Kienast (22., 30., 37., 46., 63.), Spiridonovic (56., 61., 71., 77.), Gorgon (57., 60.), Stankovic (14., 47.), Simkovic (19.), A. Grünwald (31.), Vrsic (35.), Dilaver (82.).

Fußball

Wiener Austria schießt in Ziersdorf 17 Tore

Die Wiener Austria hat am Sonntag ein Testspiel gegen den niederösterreichischen Amateurclub Ziersdorf mit 17:0 gewonnen. Im Match gegen den Verein aus der 1. Klasse Nordwest-Mitte, der seine neue Sportanlage einweihte, traf für den überlegenen Tabellenführer der tipp3-Bundesliga Roman Kienast mit fünf Toren am öftesten.

Im Rahmen der Partie, bei der u. a. die ÖFB-Teamspieler Philipp Hosiner und Heinz Lindner fehlten, wurden 2.500 Euro für eine Charity-Aktion gespendet.

Fußballtestspiel

Sonntag:

Ziersdorf - Austria Wien 0:17 (0:7)

Tore: Kienast (22., 30., 37., 46., 63.), Spiridonovic (56., 61., 71., 77.), Gorgon (57., 60.), Stankovic (14., 47.), Simkovic (19.), Grünwald (31.), Vrsic (35.), Dilaver (82.)

Das Spiel fand auch auf der ORF-Webseite sowie im Teletext Berücksichtigung - damit erlangte der SV EATON Ziersdorf österreichweite Aufmerksamkeit.

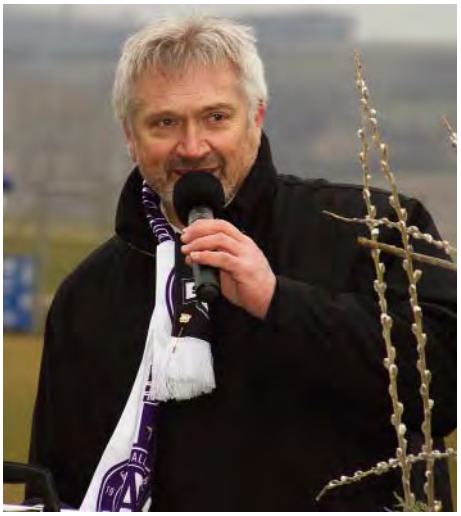
Eröffnung der Sportanlage in Bildern

Herzlichen Dank den Fotografen Bernhard Ehemoser, Kranz Klepp, Niki Granser, Markus Hofmann und Ing. Markus Krammer, die diese Veranstaltung in hunderten tollen Bildern festgehalten haben.

Herzlichen Dank dem Moderator der Veranstaltung, **Johann Gschwindl**. Er hat in professioneller Weise durch den Festakt geführt und auch das Freundschaftsspiel gegen FK Austria Wien fachmännisch kommentiert.

Verbund

Verbund



hengl
Team
Scheibelhofer
FIAT

Aktuelles aus dem sportlichen Bereich

Kampfmannschaft

Das dritte Spiel der Frühjahrssaison wurde in **Retz** absolviert. Trainer Zeleznik stand der gesamte Kader zur Verfügung. Von Beginn weg dominierte der SVZ das Geschehen. Doch die Feldüberlegenheit wurde nicht in Torchancen umgemünzt. Halbchancen gab es lediglich nach Freistößen, 0:0 war das logische Halbzeitergebnis. Nach der Pause kam der SVZ wie ausgewechselt zurück aufs Feld - leider in negativer Hinsicht. Retz diktierte, der SVZ kam gar nicht mehr ins Spiel. Nach einer Stunde erzielte Mischling das 1:0 für die Heimischen. Man hatte eigentlich nie das Gefühl, dass der SVZ dieses Spiel noch drehen könnte - zu wenige gute Aktionen wurden im Spiel nach vorne gezeigt. Als Retz 10 Minuten vor Schluss das 2:0 erzielte, war das Spiel endgültig gelaufen, es setzte die erste Niederlage im Frühjahr. Vor allem eine sehr schwache 2. Halbzeit ließ keinen Punktegewinn zu.

Im Heimspiel gegen **Langenlois**, einem direkten Konkurrenten im unteren Tabellendrittel, galt es zu punkten, um etwas Luft nach unten zu bekommen. Der SVZ begann stark, eine erste Riesenchance konnte der Langenloiser Torhüter vereiteln, er wehrte den Schuss von Sustr nach schöner Kombination zwischen Bernatik und Komljenovic mit Bravour. Nach 12 Minuten jubeln die Einheimischen: Ein Schuss von Strenn wird abgefälscht und landet zum 1:0 im Tor. Die Heimischen spielen zwar weiter brav, doch zusehends schleichen sich Fehlpässe ein. Dennoch hat der SVZ einen "Matchball" (26.) - bei einem weiten Ball fahren zwei Langenloiser ins Leere, Sustr steht plötzlich allein vorm Tormann, knallt das Leder aber weit über das Gehäuse. Nach einer halben Stunde landet ein Freistoß vom eigenen Sechzehner genau beim Gegner. Der geht an der Seite durch und bringt den Ball zur Mitte, wo er zum 1:1 verwertet wird. Ab diesem Zeitpunkt läuft nichts mehr im Ziersdorfer Spiel - es gibt Fehlpässe am laufenden Band. Nach der Pause ändert sich leider nichts am Ziersdorfer Spiel. Strenn handelt sich in der 51. Minute gelb/rot wegen Schiedsrichterkritik ein - damit ist man nun auch noch dezimiert. Zwei Möglichkeiten bleiben ungenutzt, und zum Glück ahndet der Schiedsrichter ein Elferfoul von Schönauer nicht. 10 Minuten vor Schluss verwertet Langenlois einen Freistoß aus 25 Metern - der Ball landet unhaltbar genau im Kreuzeck. Der SVZ hat nun nichts mehr entgegenzusetzen und kassiert in der Nachspielzeit aus einem Foulelfer auch noch das 1:3.

In **Gföhl** fehlt der gesperrte Strenn, und da auch Sustr verletzt ausfällt, sitzt Nikola Sukalo, unser Stürmer aus der Herbstsaison (der in der Winterübertrittszeit keinen Vereinswechsel machte und daher weiterhin für den SVZ spielberechtigt ist) auf der Bank. Man sah, dass beide Mannschaften weit weg sind von ihrer Normalform, es entwickelte sich ein Unspiel, bei dem Gföhl zwar überlegen war - doch beide Mannschaften konnten kaum Torgelegenheiten herausspielen. 0:0 war das logische Halbzeitresultat. Kurz nach Beginn der 2. Halbzeit geht Gföhl mit 1:0 in Führung, ein langer Ball in den Strafraum wird im langen Eck versenkt. Jetzt arbeitet Gföhl plötzlich Chance um Chance heraus - mit Glück und großen Taten von Lalic kann ein weiterer

Gegentreffer verhindert werden. Mit Sukalo wird von Trainer Zeleznik ein 2. Stürmer ins Spiel gebracht. 10 Minuten nach dem 1:0 gibt es einen Freistoß für den SVZ. Der Ball wird flach in den Strafraum gespielt, Guggenberger ist zur Stelle und schiebt den Ball zum 1:1 ins Tor. Wieder 10 Minuten später schwächt sich der SVZ wiederum selbst: Bernatik sieht nach Kritik gelb/rot, nachdem er in der 1. Halbzeit für ein Hands die gelbe Karte gesehen hatte. Mit einem Mann weniger hatte der SVZ die besten Phasen im Spiel, in dem sich nichts Entscheidendes mehr tat. Der eine Punkt ist keine große Hilfe, um aus dem Abstiegskampf wegzukommen.

Es folgte das Heimspiel gegen **St. Bernhard.** Die Tabelle zeigt es eindeutig: ein Sieg musste her, um den Anschluss an das untere Mittelfeld nicht völlig zu verlieren. Michal Bernatik fehlt wegen seiner gelb/roten Karte in Droß, sonst steht Trainer Zeleznik der gesamte Kader zur Verfügung (auch wieder Sukalo auf der Bank).

Die Partie hat noch gar nicht richtig begonnen, da steht es schon 1:0 für die Gäste aus St. Bernhard. Nach einem Corner kann Torhüter Lalic den Ball nicht entscheidend klären, und ein St. Bernharder Stürmer staubt in der 2. Spielminute zur frühen Führung ab. Trotz des Rückstandes findet der SVZ besser ins Spiel

und findet auch die klar besseren Torchancen vor. Einziger Mangel: die Chancenauswertung. So verabsäumt es Kobam in der 5. Minute, den Ausgleich zu erzielen. In späterer Folge verhindern Latte oder Stange einen Ziersdorfer Treffer, aber meist ist es die Abschlussschwäche, die keinen Torerfolg zulässt.

Auch in der 2. Halbzeit ein recht früher Gegentreffer: Guggenberger und Schönauer erreichen das Zuspiel zum gegnerischen Angreifer nicht, der überhebt Lalic und es steht 0:2: Mit seiner ersten Ballberührung vergibt Sukalo die Riesenchance zum Anschlusstreffer. Aus 5 Metern schießt er den Ball so leicht, dass er abgewehrt werden kann.

Leider fällt in mehreren Spielen auf, dass die SVZ-Elf nicht als Mannschaft agiert. Oft kein gegenseitiges Anfeuern, nein eher Schuldzuweisungen und Schreiduelle, Cliquenbildung ist zu bemerken. Dies sind keine Voraussetzungen für ein Bestehen in der 1. Klasse Nordwest/Mitte. Einige klärende Gespräche mit der Mannschaft haben in den letzten Tagen und Wochen stattgefunden.

Überraschung bei der Aufstellung im Spiel gegen den Tabellenzweiten **Röschitz**: Thomas Komljenovic musste auf der Bank Platz nehmen. Die Tabellensituation zeigt, dass ein Punkt nicht wirklich helfen würde – nein, ein Sieg wäre schon dringend notwendig. Im Gegensatz zu den letzten Spielen zeigte der SVZ diesmal, dass er unbedingt gewinnen wollte. Mit viel Einsatz und großer Entschlossenheit wird Röschitz beherrscht. Pagac hat mit Raphael Schönauer einen konsequenten Gegenspieler, beide schenken sich nichts, doch Schönauer bleibt in nahezu allen Duellen der Sieger. Komljenovic kommt für den nach Krankheit nicht 100%ig fitten Pasching ins Spiel, und kurz darauf geht der SVZ mit 0:1 in Führung: Ein Röschitzer Verteidiger wird im Strafraum an der Hand getroffen, den Elfmeter verwandelt Christoph Strenn zum Führungstreffer. Kurz vor der Pause setzt sich Michael Bernatik links durch, er bringt den Ball zur Mitte, wo Christoph Strenn goldrichtig steht und den Ball zum 0:2 in die Maschen setzt. Auch wenn sich Röschitz mit Beginn der 2. Halbzeit besser in Szene setzen konnte – gefährlich war weiterhin nur der SVZ. Stefan Kobam wird nach einer Stunde mit einem weiten Pass angespielt, er zieht aufs Tor und bringt den Ball unter dem gegnerischen Tormann zum 0:3 im Netz unter.

In der 75. Minute gelingt Lukas Pagac der Anschlusstreffer zum 1:3. Nur Augenblicke später stand Winter plötzlich alleine vor Lalic, er ließ sich diese Chance nicht entgehen und verkürzte auf 2:3. Nach diesem Doppelschlag drängte Röschitz, ohne jedoch noch die wirklich ganz großen Möglichkeiten herausspielen zu können. Nach endlos langen 5 Minuten Nachspielzeit war das Match mit dem wichtigen Sieg beendet.

Herzlichen Dank an die Sponsoren unserer neuen rot/schwarzen Dressen:
cafe& co, Eaton, ÖBV, die Firmen Genger, Lembacher, Krammer, Nestreba, Ruby, Burger, Schober und Grünzweig, Weinlandhof Baier und die Raiffeisenkasse Ziersdorf.

Die Ergebnisse der letzten Spiele:

Heim		Gast	Ergebnis	Torschützen SVZ
Retz II	-	SVZ	2:0 (0:0)	
SVZ	-	Langenlois	1:3 (1:1)	Eigentor
Gföhl	-	SVZ	1:1 (0:0)	Guggenberger
SVZ	-	St.Bernhard	0:2 (0:1)	
Röschitz	-	SVZ	2:3 (0:2)	2x Strenn, Kobam

Die Torschützenliste:

7 Tore	Kuntner Andreas
5 Tore	Sukalo Nikola
	Kobam Stefan
4 Tore	Strenn Christoph
1 Tore	Bernatik Michal
	Burkhart Karl
	Guggenberger Dominik
	Kern Florian
	Öztürk Ertugrul
	Pasching Markus
	Schönauer Raphael
	Sustr Pavel
	Zehetner Dominik

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Atzenbrugg/H.	21	19	1	1	77:16	61	58
2	Röschitz	22	16	2	4	58:25	33	50
3	Sitzenberg/R.	21	11	4	6	47:32	15	37
4	Rust	20	10	2	8	41:40	1	32
5	Retz II	21	9	3	9	38:34	4	30
6	Weitersfeld	22	8	6	8	38:37	1	30
7	St. Bernhard/F.	22	8	6	8	36:36	0	30
8	Gföhl	21	9	2	10	55:36	19	29
9	Langenlois	21	7	8	6	27:29	-2	29
10	Straning	22	8	5	9	33:45	-12	29
11	Furth	22	7	3	12	32:50	-18	24
12	Ziersdorf *	21	6	3	12	30:46	-16	21
13	Droß	20	6	2	12	32:48	-16	20
14	Spitz	21	5	2	14	24:61	-37	17
15	Pulkau	21	5	1	15	20:53	-33	16

U23

Gegen das zu diesem Zeitpunkt an der Spitze der Tabelle liegenden **Langenlois** zeigte die U23 in der ersten Halbzeit, was möglich wäre: Durch Tore von Lembacher, nach einem Eckball und Öztürk, der am 16er ideal freigespielt wurde und dem herauslaufenden Tormann keine Chance ließ, führte man zur Pause mit 2:0. Langenlois war gegen Ende der ersten Halbzeit bereits stärker geworden, das Spiel begann aber erst mit dem Ausschluss von Öztürk (Beleidigung eines Gegenspielers) kurz nach Wiederbeginn zu kippen. Und zu den Toren verhalf die U23 dem Gegner durch krasse individuelle Fehler. Nach etwas mehr als einer Stunde hatte Langenlois auf 2:2 ausgeglichen. 10 Minuten vor Schluss ging der Gegner mit 2:3 in Führung. Eine weitere Undiszipliniertheit von Traxler - die rote Karte war die logische Folge - und der SVZ war in den letzten Minuten weiter dezimiert. Das Tor zum 2:4 war nur noch Draufgabe. Mit konsequentem und diszipliniertem Spiel wie in der ersten Halbzeit wäre Langenlois zu schlagen gewesen ....

Robo Zeleznik lief in **Gföhl** als zentrale Anspielstation im Mittelfeld ein, da die U23 wegen zweier Sperren und zweier Ausfälle in der Kampfmannschaft stark dezimiert war. Gegen eine Mannschaft, gegen die man zu Hause mit 0:10 verloren hatte, lief es diesmal ausgezeichnet. Brandenberger brachte den SVZ in Führung, knapp vor der Pause egalisierte Gföhl den Spielstand, die SVZ-Innenverteidigung war ausgespielt worden. Als unmittelbar nach Wiederbeginn der 2:1 Führungstreffer für Gföhl fiel, drohte das Spiel zu kippen. Doch die U23 kam wieder zurück ins Spiel und dominierte die letzten 20 Minuten klar. Kevin Heichinger gelang der verdiente Ausgleich zum 2:2.

25 Minuten lang hielt die U23 das Spiel gegen den Tabellenführer **St. Bernhard** offen - die nächsten 6 Minuten besiegelten das Schicksal des SVZ: 3 Gegentore in kurzer Zeit entschieden das Spiel frühzeitig. St. Bernhard zeigte sich als kompakte, sowohl spielerisch als auch kämpferisch ausgezeichnete Mannschaft, die nicht ohne Grund an der Tabellenspitze steht. Beim Stand von 0:5 gelang Zimmermann der Ehrentreffer aus einem Weitschuss aus knapp 40 Metern. Die klare Niederlage gegen einen starken Gegner zeigt, dass unsere junge Mannschaft - die U23-Spieler sind zwischen 15 und 20 Jahren alt - noch nicht gegen alle Gegner mithalten kann. Zunehmende Routine wird dazu beitragen, dass auch bald im Spiel gegen heute übermächtige Gegner Erfolge eingefahren werden können.

Gegen den Tabellendritten **Röschitz** erreicht man ein 2:2. Starker Beginn des SVZ, doch die Vorteile im Spiel werden nicht in Tore umgesetzt. Im Gegenteil, Röschitz übernimmt zwischenzeitlich das Kommando und führt nach 25 Minuten mit 2:0. Die klareren Torchancen werden über die gesamte Spielzeit von unserer U23 herausgespielt, doch der ausgezeichnete Röschitzer Torhüter kann vorerst nicht bezwungen werden. Und ist er einmal geschlagen, dann schlägt ein Verteidiger den Ball vor der Linie weg. Aus einem herrlichen Freistoß von Robo Zeleznik gelingt 10 Minuten vor Schluss der Anschlusstreffer. Der SVZ drängt weiter - und Christopher Genger erzielt kurz vor Schluss den Ausgleich. Unmittelbar danach hat Kevin Heichinger den Matchball am Fuß - doch er bringt den Ball nicht im Tor unter.

Die Ergebnisse der letzten Spiele:

Heim		Gast	Ergebnis	Torschützen SVZ
SVZ	-	Langenlois	2:4 (2:0)	Lembacher, Öztürk
Gföhl	-	SVZ	2:2 (1:1)	Brandenberger, Heichinger
SVZ	-	St.Bernhard	1:6 (0:3)	Zimmermann
Röschitz	-	SVZ	2:2 (2:0)	Zeleznik, Genger

Die Torschützenliste:

8 Tore	Öztürk Ertugrul
4 Tore	Kraus Andreas
3 Tore	Mollay Julian
2 Tore	Kern Florian
	Polland Christoph
	Brandenberger Florian
	Genger Christopher
1 Tore	Krajnovic Safet
	Mold Thomas
	Traxler Gernot
	Lembacher Bernd
	Heichinger Kevin
	Zeleznik Robert
	Zimmermann Lukas

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	St. Bernhard/F.	19	13	3	3	67:17	50	42
2	Gföhl	18	12	3	3	50:26	24	39
3	Atzenbrugg/H.	19	11	4	3	61:26	35	37
4	Röschitz	20	11	4	4	5:25	27	37
5	Langenlois	19	12	1	6	63:40	23	37
6	Sitzenberg/R.	18	11	1	6	38:30	8	34
7	Rust	19	10	4	5	45:39	6	34
8	Spitz	20	6	5	9	45:44	1	23
9	Pulkau	18	6	1	10	38:59	-21	19
10	Droß	19	6	1	11	23:53	-30	19
11	Ziersdorf	19	5	2	11	31:61	-30	17
12	Straning	18	3	3	11	31:50	-19	12
13	Furth	21	2	2	16	23:59	-36	8
14	Weitersfeld	21	2	2	12	24:62	-38	8

Fussball-ONLINE

Details zu allen Spielen und Vereinen finden Sie unter **www.noefv.at**

Nachwuchs

Die **U17-Mannschaft** wurde vor kurzem aus dem laufenden Meisterschaftsbetrieb der JHG Nordwest zurückgezogen. Auf Grund schulischer Belastung und beruflicher Verpflichtungen und der Doppelbelastung durch die Tatsache, dass die U17 auch einen großen Teil der U23 stellt, musste dieser Schritt gesetzt werden. Im Gegenzug dazu wurde die **U8** in den Meisterschaftsbetrieb eingegliedert und wird im Frühjahr an 3 Turnieren teilnehmen.

U9

Die U9 mit Trainer Andreas Kuntner hat die Frühjahrssaison sehr erfolgreich begonnen. Beim Turnier in St. Bernhard wurden beide Spiele gewonnen: gegen St. Bernhard gab es ein 5:2, gegen Pulkautal ein 4:1.
Beim Heimturnier gegen die starken Gegner aus Leobendorf und Langenzersdorf spielt die U9 toll mit, holt zwei Mal einen größeren Rückstand auf, verliert aber schlussendlich beide Spiele knapp.
Beim Turnier in Hausleiten endet das erste Spiel gegen Stockerau mit einem gerechten Unentschieden. Im Spiel gegen Hausleiten dominiert der SVZ von Anfang an, da jedoch die Chancen nicht verwertet werden, verliert man in letzter Minute.

Bezug der SVZ-News: Mit den regelmäßig erscheinenden SVZ-News sollen Informationen an alle Sportinteressierten, die Mitglieder und Freunde des SV Ziersdorf, besonders aber auch an alle Eltern unserer Nachwuchsspieler weitergegeben werden. Die SVZ-News werden grundsätzlich elektronisch per E-Mail verschickt. Bitte melden Sie sich auf der Webseite des SV Ziersdorf (per Mail an svziersdorf.news@gmail.com) für den Bezug der SVZ-News an!

U10

Die U10 startete gegen einen wahrlich übermächtigen Gegner in die Frühjahrsmeisterschaft: Horn war klar überlegen und siegte mit 17:3. Im folgenden Spiel in Retz zeigte sich die U10 nach dem Ausrutscher in Horn stark verbessert. Nach einer 2:0 Führung zur Pause verliert man das Spiel schlussendlich knapp mit 2:3. Im Heimspiel gegen Stockerau B gibt es schließlich den ersten Erfolg: rotz kleiner Schwächen beim Verwerten der Torchancen siegt man klar mit 5:2. Gegen Stockerau A reichten 4 erzielte Treffer nicht für einen Punkt - das Match ging mit 4:7 verloren. Beim Spiel gegen Wullersdorf sind es die Anfangsphasen, die das Spiel prägen. In den ersten 5 Minuten treffen die Wullersdorfer vier Mal, in den ersten Minuten nach Wiederbeginn die Ziersdorfer drei Mal - also 3:4.

U12

Nach einer eher durchwachsenen ersten Hälfte spielt die U12 im zweiten Durchgang sehr stark und gewinnt in Eggenburg verdient mit 0:4. Am Kunstrasen in Hollabrunn erreicht die U10 ein 2:2. In der ersten Hälfte tut sie sich auf dem ungewohnten Untergrund noch etwas schwer - zweite Hälfte hat sie dann bei zwei Stangenschüssen etwas Pech. Da im Spiel gegen Großriedenthal beide Abwehrreihen kaum Chancen zulassen, wäre ein 0:0 das logische Ergebnis gewesen - die Ziersdorfer schlafen aber zwei Minuten lang und bekommen in dieser Phase beide Gegentreffer - Endergebnis 0:2. In Wullersdorf ist die U12 ist zwar in der ersten Hälfte optisch überlegen, kommt aber kaum zu Einschussmöglichkeiten. In der letzten Minute hat der SVZ bei einem Lattenpendler der Wullersdorfer Glück und im Gegenstoß gelingt sogar noch das Tor zum vielumjubelten Auswärtssieg. In Gars kommt die U12 in der ersten Hälfte mit einem blauen Auge davon und liegt "nur" 1:0 zurück. In der zweiten Hälfte ist dann der SVZ sehr stark, gleicht aus, doch der Siegestreffer will nicht mehr gelingen.
Damit steht die U12 nach 5 Spieltagen am 3. Tabellenrang.

U14

Die U14 startet gegen Absdorf in die Meisterschaft. Bei ihrem ersten Auftritt nach dem Wiederaufstieg ins MPO tut man sich sehr schwer. Den Unterschied macht ein Absdorfer Spieler aus, der sechs Mal trifft. Das Spiel geht mit 0:7 verloren. In Horn dominiert die U14 über den Großteil der Spielzeit. Als 12 Minuten vor dem Ende den Horner der Anschlusstreffer gelingt, müssen die Ziersdorfer, wegen der zahlreich vergebenen Chancen, noch ein wenig um den ersten Saisonsieg bangen. Mit 2:1 werden 3 Punkte eingefahren. Gegen Retz macht die U14 des SVZ das Spiel, doch Retz kontert ebenso geschickt wie gekonnt und macht die Tore - Endergebnis 3:1 für Retz.
Damit steht die U14 derzeit mit 3 Punkten und einem Spiel weniger am 6. Tabellenplatz.

Dress für Fanclub-Chef

Kapitän Andreas Kuntner, Markus Pasching und Dominik Guggenberger übergaben als Vertreter der Kampfmannschaft eine Originaldress an Alex Sattler, den Chef des Fanclubs, der Waschbärbauch-Bande. Sie bedankten sich damit für die Unterstützung, die der Fanclub dem SV Eaton Ziersdorf zukommen lässt.

Werbung - Sponsoring

Vielfältige Möglichkeiten der Werbepartnerschaft bietet der SV EATON Ziersdorf - und wir versuchen, unseren Partnern optimale Gegenleistungen für ihre Unterstützung zu erbringen. Unser Hauptsponsor EATON ist mit mehreren Werbemaßnahmen am Sportgelände vertreten, auch in den lokalen Printmedien und auf den diversen Webseiten, die über Fußball berichten, wird mit dem vollen Vereinsnamen geworben.
Dann gibt es die große Gruppe der Bandenwerbungen. Wir haben schon viele Werbepartner in diesem Bereich gefunden - es sind aber weiterhin Flächen verfügbar!
Unsere Bandenwerbungen: Weinbau Pamperl, Weinhof Brandl, Sparkasse Ziersdorf, Möbelhaus Grünzweig, Sanitär Krammer, Schotterwerk Hengl, Toyota Scheibelhofer, Volksbank Ziersdorf, Tuning Wittmann, Raiffei-

sen Immobilien, Weingut Pröll, Friseur Beluqua, Allianz Versicherung Steininger, Getränke Ruby, Fassaden Genger, Automobile Kölbl, NÖ Versicherung, Raiffeisenkasse Ziersdorf, Autohaus Berger, Hoch- und Tiefbau Winkler, Elektro Schober, Josko Müller, SPÖ Team Ziersdorf, WHAT Entertainment, Rauchfangkehrer Peer, ÖVP Gemeinderäte Ziersdorf, Fleischerei Lembacher, Weinbau Katzler, Weinlandhof Baier, Fiat Scheibelhofer sowie Werbeagentur Sommer.
Danke an alle Werbepartner für ihre Unterstützung des SV EATON Ziersdorf!

BRANDL
CHRISTOPH
www.weinhof-brandl.at

Weinbauern aus Ziersdorf und Umgebung beliefern den SV EATON Ziersdorf mit dem Wein des Spieles - beim Heimspiel gegen Weitersfeld wird Christoph Brandl mit seinem Wein Werbung machen. Weiters sind bei dieser Aktion die Weingüter Pamperl, Weidinger, Pröll, Uibel und Katzler vertreten.

Spielpatronanzen sind eine weiter Form der Werbung am Sportplatz. Beim letzten Heimspiel gegen St. Bernhard hatte die Sparkasse die Patronanz übernommen. Josef Maier nahm den Ankick vor.

Herzlichen dank auch an all jene Firmen, die Sachspenden für die Charity-Tombola beim Spiel gegen FK Austria Wien zur Verfügung gestellt habe. Ganz besonders zu erwähnen sind hier die Firmen Profi Baustoffe und das Autohaus Waldviertel, die die beiden ersten Preise zur Verfügung gestellt haben. Herzlichen Dank an Thomas Falschlehner und Karl Hurt.
Herzlichen Dank auch an die Autohäuser Berger und Scheibelhofer für ihre Unterstützung beim Eröffnungsspiel!

Werden aus Sie Werbepartner des SV EATON Ziersdorf!

Die Vereinsfunktionäre stehen als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Termine der Meisterschaftsspiele

Datum	Zeit	Rde	Mannschaften	Ort	Team
Sa, 04.05.2013	15:00	5	Gars : EATON Ziersdorf	Gars	U14
Sa, 04.05.2013	17:00	7	EATON Ziersdorf - NSG AFC Haugsdorf	Ziersdorf	U12
So, 05.05.2013	14:30	23	EATON Ziersdorf : Weitersfeld	Ziersdorf	Res
So, 05.05.2013	16:30	23	EATON Ziersdorf : Weitersfeld	Ziersdorf	KM
Mi, 08.05.2013	17:00	8	EATON Ziersdorf - Horn SV	Ziersdorf	U10
Mi, 08.05.2013	18:00	1	Leitzersdorf : EATON Ziersdorf	Leitzersdorf	U14
Sa, 11.05.2013	14:30	24	Atzenbrugg/H. : EATON Ziersdorf	Atzenbrugg	Res
Sa, 11.05.2013	16:30	24	Atzenbrugg/H. : EATON Ziersdorf	Atzenbrugg	KM
Sa, 11.05.2013	17:00	8	EATON Ziersdorf - Eggenburg	Ziersdorf	U12
So, 12.05.2013	15:00	6	EATON Ziersdorf - Leitzersdorf	Ziersdorf	U14
Fr, 17.05.2013	16:00	9	Stockerau B : EATON Ziersdorf	Stockerau	U10
Fr, 17.05.2013	18:00	9	EATON Ziersdorf : Hollabrunn FK	Ziersdorf	U12
Sa, 18.05.2013	15:00	7	NSG Absdorf - Ziersdorf	Absdorf	U14
So, 19.05.2013	15:00	25	EATON Ziersdorf : Droß	Ziersdorf	Res
So, 19.05.2013	17:00	25	EATON Ziersdorf : Droß	Ziersdorf	KM
Fr, 24.05.2013	17:30	26	Rust : EATON Ziersdorf	Rust	Res
Fr, 24.05.2013	19:30	26	Rust : EATON Ziersdorf	Rust	KM
Sa, 25.05.2013	17:00	10	EATON Ziersdorf - Gars	Ziersdorf	U12
So, 26.05.2013	15:00	8	EATON Ziersdorf - NSG Horn-B B	Ziersdorf	U14
Sa, 01.06.2013	15:30	27	EATON Ziersdorf : Spitz	Ziersdorf	Res
Sa, 01.06.2013	17:30	27	EATON Ziersdorf : Spitz	Ziersdorf	KM
So, 02.06.2013	09:30	11	Stockerau A : EATON Ziersdorf	Stockerau	U10
So, 02.06.2013	10:30	11	NSG Grossriedenthal : EATON Ziersdorf	Großriedenthal	U12

Landesfinale im Mike-Cup

Das heurige Landesfinale des Mike-Cups, einem Bewerb für alle SchülerInnen einer Volks- oder Sonderschule, die am 01.01.2002 (U11) geboren wurden oder jünger sind, wird am **12. Juni 2013** auf der Sportanlage des SV EATON Ziersdorf ausgetragen.

Der Bewerb ist für Knaben- und Mädchenmannschafen ausgeschrieben, am Finale nehmen 10 Knabenteams – die 10 Mannschaften spielen in 2 Gruppen - und 6 Mädchenmannschaften teil.

Die Mannschaft der VS Ziersdorf - betreut von U10-Trainer David Waltner - hat die erste Hürde zum Landesfinale geschafft und wurde unter 14 Mannschaften Bezirkssieger. Nach dem 2. Platz in den Gruppenspielen wurde im Semifinale Grabern und im Finale Zellerndorf besiegt. Damit ist man für das Regionalturnier des Weinviertels (Hollabrunn, 16. Mai) spielberechtigt, von wo die beiden Erstplatzierten das Landesfinale erreichen.

Sommerfest mit Hobbyturnier

Vom 28. - 30.6.2013 veranstaltet der SV Eaton Ziersdorf das traditionelle Sommerfest. Das genaue Programm folgt in den nächsten SVZ-News - nur soviel vorab: Es wird an allen 3 Veranstaltungstagen Livemusik geben. Ein Veranstaltungspunkt ist bereits fixiert - das **Hobbyturnier am 29.6.2013**.

Turnierbeginn ist um 14.00 Uhr. Modus: Mit bis zu 16 Mannschaften wird mit 6 Feldspielern + Tormann auf Kleinfeld gespielt, Spieldauer 1x 12 Minuten.

Anmeldung bei Andreas Kuntner, 0664/5350081, andreas.kuntner@rb-32982.raiffeisen.at oder Markus Pasching, 0664/4209319, markus.pasching@rb-32982.raiffeisen.at

Impressum: Herausgeber Sportverein Ziersdorf , Obmann Manfred Binder, 3472 Hohenwarth 195.
Für den Inhalt verantwortlich: Herbert Zimmermann. Fotos: SV Ziersdorf Druck: Eigenvervielfältigung
ZVR-Zahl 652410744 Web: www.sv-ziersdorf.at E-Mail: svziersdorf@gmail.com